

Ladbergen



Westfälische Nachrichten 10.02.2024.

Englischsprachiges Theater an der Grundschule Ladbergen

Alle können das Märchen verstehen

Von Anne Reinker

LADBERGEN Theaterprojekte gehören fest in das Konzept der örtlichen Grundschule. Regelmäßig gibt es hier Angebote für alle Jahrgänge, um jedes Kind mit den unterschiedlichen Formen dieser künstlerischen Darstellung bekanntzumachen.

»Es ist toll für die Kinder, wenn sie bei dem Stück merken, dass sie einem ganzen englischen Theaterstück folgen und es auch verstehen können.«

Susanne Walcher

Für die Dritt- und Viertklässler gab am Montag das Ensemble „Native Speakers“ des pädagogischen Tourneetheaters „Phoenix Theatre“ ein Gastspiel an der hiesigen Einrichtung. Das Besondere daran: es fand komplett englischsprachig und interaktiv statt.



Auf gleichsam unterhaltsame wie auch lehrreiche Art inszenierten Sophie Haas und Anthony Ford das Märchen.

Foto: Grundschule

Die Grundschüler kamen in den Genuss des Stückes „The Giant's Treasure“, das auf dem Märchen „Jack and the Beanstalk“ (Jack und die Bohnenstange) basiert. In der Geschichte verkauft der arme Jack seine Kuh gegen drei Zauberbohnen, weil ihm davon Glück und Reichtum ver-

sprochen werden. An einer in den Himmel wachsenden Bohnenpflanze klettert Jack mutig hoch und erlebt aufregendes. Denn er muss eine Prinzessin befreien und kann dadurch auf gleich drei Schätze hoffen.

Auf gleichsam unterhaltsame wie auch lehrreiche Art

inszenierten Sophie Haas und Anthony Ford das Märchen. Dabei wurden einfachste Vokabeln und die Grammatik lebhaft und visuell vermittelt. Dank der Vorbereitung im Englischunterricht und der spannenden Vorstellung konnten die jungen Zuschauer der Handlung des

Stücks problemlos folgen. Durch die interaktive Darstellung der Schauspieler wurden die Schülerinnen und Schüler ermutigt, die englische Sprache zu nutzen und gleichzeitig ihr Selbstvertrauen beim Sprechen zu stärken.

Die „Native Speakers“ kommen alle zwei Jahre an die Grundschule. Ihre Theaterstücke sind kindgerecht zum Kenntnisstand der englischen Sprache des jeweiligen Jahrgangs. Schon seit 26 Jahren besucht Kristi-Anne Seth, die künstlerische Leitung von „The Phoenix-Theatre“, schulische Einrichtungen mit englischsprachigen Stücken.

Susanne Walcher, stellvertretende Leiterin der Grundschule, hat die Vorstellung wieder sehr gefallen. „Es ist toll für die Kinder, wenn sie bei dem Stück merken, dass sie einem ganzen englischen Theaterstück folgen und es auch verstehen können“, sagte sie. „Die Kinder waren sehr begeistert“, so ihr Fazit. Vor allem die Interaktion zwischen den Darstellern und dem jungen Publikum war spannend und sei gut angekommen.